

332431-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection – Leistungen der Verkehrsanlagen-, Freianlagen- und technische Ausrüstungsplanung für die Umgestaltung des Marktplatzes in Spandau
OJ S 93/2026 15/05/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Bezirksamt Spandau von Berlin

Adresse électronique: vergabe@ba-spandau.berlin.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Leistungen der Verkehrsanlagen-, Freianlagen- und technische Ausrüstungsplanung für die Umgestaltung des Marktplatzes in Spandau

Description: Der Auftrag umfasst Leistungen der Verkehrsanlagen-, Freianlagen- und technische Ausrüstungsplanung gemäß HOAI einschließlich besonderer Leistungen.

Grundlage ist eine vorliegende Entwurfsplanung (LPh 3), die fortzuführen ist. Ziel ist die Neugestaltung eines innerstädtischen Marktplatzes zu einem multifunktionalen, barrierefreien und klimaangepassten Stadtraum. Die Leistungen beinhalten die integrale Planung, Koordination aller Beteiligten, Beteiligungsverfahren sowie Baustellenmanagement. Für die Baumaßnahme sind Baukosten gemäß DIN 276, Kostengruppen 100 bis 600, in Höhe von rund 6,00 Mio. (brutto) vorgegeben. Der Baubeginn ist für 2028 vorgesehen, Fertigstellung bis spätestens 2032. Die Beauftragung erfolgt stufenweise, zunächst bis Leistungsphase 5 mit optionaler Weiterbeauftragung.

Identifiant de la procédure: 3090d769-f1ca-4164-8902-0b5bd1ba718b

Identifiant interne: 162-2026_Markt_Spandau

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71000000 Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection

Nomenclature complémentaire (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification, 71300000 Services d'ingénierie, 71322500 Services de conception technique pour installations de transport, 71222000 Services d'architecte pour la conception d'ouvrages extérieurs, 71323100 Services de conception de réseaux d'énergie électrique, 71321000 Services de conception technique des installations mécaniques et électriques de bâtiments

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Markt 1-14

Ville: Berlin
Code postal: 13597
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Teilnahmeanträge sind zwingend unter Benutzung der zur Verfügung gestellten Unterlagen einzureichen. Der Bewerbungsbogen und die Eigenerklärung (IV 124 F) sind vollständig ausgefüllt einzureichen. Die verfahrensrelevanten Unterlagen sind kostenlos abrufbar unter: <http://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> (Mit Hilfe der Suchmaske das Vergabeverfahren „Markt_Spandau“ öffnen). Bei Nichtregistrierung auf der Vergabepattform liegt es in der Verantwortung des Bewerbers, sich Informationen zu Rückfragen und Änderungen einzuholen. Die Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten ist ausschließlich elektronisch in Textform über die dafür vorgesehene Funktion auf der Vergabepattform zulässig. Teilnahmeanträge und Angebote, die auf einem anderen Weg (z.B. per E-Mail) eingereicht werden, werden ausgeschlossen. Der vom Auftraggeber bereitgestellte Bewerbungsbogen und die „Eigenerklärung zur Eignung“ (IV 124 F) sind vollständig ausgefüllt einzureichen. Sofern ein Unternehmen den Auftrag nicht alleine ausführen kann, d. h. eine Bewerber-/Bietergemeinschaft bildet, Unterauftragsverhältnisse oder Eignungsleihe erforderlich sind, sind Bewerbungsbogen und die „Eigenerklärung zur Eignung“ mehrfach (wie im Weiteren ausgeführt) auszufüllen. Bewerber-/Bietergemeinschaften: Bewerbergemeinschaften haben jeweils die Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss der Durchführung des Vertrages zu benennen. Dies erfolgt durch die Abgabe der im Bewerbungsbogen verlangten Angaben. Nimmt der Wirtschaftsteilnehmer gemeinsam mit anderen am Vergabeverfahren teil, trägt dieser dafür Sorge, dass die sonstigen Beteiligten einen separaten Bewerbungsbogen und die „Eigenerklärung zur Eignung“ vorlegen. Nachunternehmer (Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe): Bei Unterauftragnehmern mit Eignungsleihe sind pro Unternehmen ein separater Bewerbungsbogen und die „Eigenerklärung zur Eignung“ einzureichen. Nachunternehmer (Unterauftragnehmer ohne Eignungsleihe): Wenn das beteiligte Unternehmen einen Nachunternehmer /Unterauftragnehmer ohne Eignungsleihe einsetzen will, ist pro Unternehmen die „Eigenerklärung zur Eignung“ einzureichen. Ein separater Bewerbungsbogen ist hingegen nicht beizufügen. Der Hauptauftragnehmer muss im Bewerbungsbogen Angaben zu dem Unternehmen vornehmen. Bewerbungsbogen: Verringerung der Zahl geeigneter Bewerber: Hier muss der Bewerber Erklärungen zu den in der Auftragsbekanntmachung genannten Eignungskriterien/ Vorschriften/Mindeststandards Stellung nehmen. Die Nichteinhaltung von Mindeststandards führt zum Ausschluss am weiteren Verfahren! Die Teilnahmeanträge werden zunächst ausschließlich anhand der eingereichten Eigenerklärung und des Bewerbungsbogens gewertet. Vor Zulassung zum Verhandlungsverfahren sind auf Anforderung gem. § 50 Abs. 2 VgV ggf. folgende Unterlagen innerhalb von 5 Werktagen vorzulegen: - Versicherungsnachweis / Erklärung des Versicherungsgebers - Kopie des Studiennachweises oder der Berufszulassung des im Bewerbungsbogen genannten Hauptbearbeiters und stellvertretenden Bearbeiters Diese Unterlagen sind aus Datenschutzgründen nur auf Anforderung einzureichen. Das Nichtvorliegen der genannten Unterlagen innerhalb der genannten Frist auf Anforderung führt zum Ausschluss. Über die geforderten Unterlagen hinausgehende Unterlagen sind nicht erforderlich bzw. werden nicht gewertet, sofern sie nicht noch angefordert werden.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Leistungen der Verkehrsanlagen-, Freianlagen- und technische Ausrüstungsplanung für die Umgestaltung des Marktplatzes in Spandau

Description: Der Auftrag umfasst Leistungen der Verkehrs-, Freianlagen- und technischen Ausrüstungsplanung entsprechend der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), Teil 3 Objektplanung, Abschnitt 2 Freianlagen (§ 39 HOAI) und Abschnitt 4 Verkehrsanlagen (§ 47 HOAI) sowie Teil 4, Abschnitt 2 Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI), einschließlich besonderer Leistungen. Die Leistungen werden als Gesamtauftrag vergeben. Es können sich u. a. Unternehmen, Gesellschaften oder Arbeitsgemeinschaften am Verfahren beteiligen. Eine Vergabe von Teilleistungen ist nicht vorgesehen. Es ist beabsichtigt, die Leistungsphasen 5 bis 8 zu vergeben; für einzelne Leistungsbausteine und Objekte erfolgt die Beauftragung bereits ab der LPh 1 bzw. 2. Eine abgestimmte Entwurfsplanung (LPh 3) liegt vor. Der Marktplatz bildet den zentralen Bereich der Altstadt und stellt die historische Mitte sowie den Kern der Fußgängerzone dar. Neben seiner Funktion als Handelsplatz dient er ganzjährig als Veranstaltungsort für Märkte und weitere öffentliche Nutzungen. Der Platz weist derzeit städtebauliche, funktionale und gestalterische Defizite auf. Ziel des Projektes ist die Neugestaltung und nachhaltige Entwicklung eines zeitgemäßen, multifunktionalen und barrierefreien Stadtplatzes mit hoher Aufenthaltsqualität. Dabei sind insbesondere die Anforderungen an eine flexible Marktnutzung, die Durchführung von Veranstaltungen sowie Aspekte des Klimaschutzes und der nachhaltigen Regenwasserbewirtschaftung zu berücksichtigen. Im Rahmen der bisherigen Planung wurde eine geprüfte Entwurfsplanung (BPU) bis Leistungsphase 3 erarbeitet. Diese bildet die Grundlage für die weitere Planung und ist in den folgenden Leistungsphasen zu konkretisieren und fortzuschreiben. Vorliegende Stellungnahmen und Rückmeldungen sind in Abstimmung mit dem Auftraggeber zu berücksichtigen. Das Projekt umfasst mehrere miteinander verzahnte Leistungsbausteine und unterschiedliche Objekte, die gesamtheitlich zu bearbeiten und zu koordinieren sind. Gegenstand der Leistung ist insbesondere die Weiterentwicklung der Entwurfsplanung für den gesamten Marktplatz in den Leistungsphasen 5 bis 8 für Freianlagen und Verkehrsanlagen unter Sicherstellung eines ausgewogenen Verhältnisses zwischen gestalterischer Qualität, Aufenthaltsfunktion, Marktnutzung und klimatischen Anforderungen. Ergänzend sind eine Spielfläche sowie ein ebenerdiges Wasserspiel einschließlich technischer Anlagen in den Leistungsphasen 2 bis 8 zu planen. Darüber hinaus umfasst die Leistung die Beleuchtungsplanung einschließlich möglicher Anpassungen u.a. von Beleuchtungsstandorten und lichttechnischer Neuberechnung der bestehenden Anlagen sowie die Planung eines ergänzenden Beleuchtungskonzeptes für die stimmungsvolle indirekte Beleuchtung des Platzes. Weiterhin ist ein integriertes System von unterirdischen Versorgungseinrichtungen zu konzipieren und zu planen, um die Infrastruktur für Markt- und Veranstaltungsnutzungen zu verbessern und bestehende Barrieren zu reduzieren. - Leistungsbaustein 1: Objektplanung Marktplatz, LPh 5 - 8 - Leistungsbaustein 2: Objektplanung Spielfläche, LPh 2 - 8 - Leistungsbaustein 3: Objektplanung Wasserspiel, LPh 2 – 8 - Leistungsbaustein 4: Beleuchtungsplanung, LPh 2 – 8 - Leistungsbaustein 5: Objektplanung Versorgungseinrichtungen, LPh 1 – 8 - Leistungsbaustein 6: Beteiligung /

Baustellenmanagement (optional) relevante Anlagengruppen für die Technische Ausrüstung gemäß HOAI: - ALG 1: Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen (Wasserspiel) - ALG 4: Starkstromanlagen (Beleuchtung und Versorgung des Wasserspiels) - ALG 7: Nutzungsspezifische Anlagen / verfahrenstechnische Anlagen (Wasserspiel) - ALG 8: Gebäudeautomation (Steuerung Wasserspiel und Effektbeleuchtung) Ein weiterer Bestandteil der Leistung ist die Teilnahme und Durchführung an unterschiedlichen Formaten der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie ein aktives Baustellenmanagement. Dies umfasst insbesondere die Abstimmung mit Fachämtern, die Einbindung der Öffentlichkeit und politischer Gremien sowie die Organisation und Steuerung eines transparenten Kommunikationsprozesses während der Bauphase mit dem Ziel, einen reibungslosen Bauablauf unter Berücksichtigung der Belange von Anliegern und Gewerbetreibenden sicherzustellen. Der Auftragnehmer hat die Gesamtkoordination aller Planungs- und Ausführungsleistungen zu übernehmen. Hierzu gehören insbesondere die Integration sämtlicher Fachplanungen, die Sicherstellung eines funktionierenden Bauablaufs unter Aufrechterhaltung der angrenzenden Nutzungen, die enge Abstimmung mit allen beteiligten Dritten, insbesondere mit den Ver- und Entsorgungsträgern, Fachämtern, sowie die Durchführung und Dokumentation regelmäßiger Abstimmungs- und Beteiligungstermine. Zudem ist der vorgegebene Kosten- und Zeitrahmen einzuhalten. Für das Projekt ist ein zentraler Ansprechpartner mit qualifizierter Vertretung zu benennen. Die Baukostenobergrenze für die Baumaßnahme gemäß DIN 276, in den Kostengruppen 100 bis 600 betragen rund 5,05 Mio. EUR (brutto) und sind zwingend einzuhalten. Der Baubeginn ist für das Jahr 2028 vorgesehen, bei einer geplanten Bauzeit von etwa drei Jahren. Aufgrund der Finanzierung aus Mitteln der Städtebauförderung müssen sämtliche Leistungen einschließlich der Bauausführung bis spätestens 2032 abgeschlossen werden. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Mit Vertragsschluss werden zunächst die Leistungen bis einschließlich Leistungsphase 5 beauftragt. Die weiteren Leistungsphasen werden optional in Stufen beauftragt (Stufe 2: Leistungsphasen 6–7, Stufe 3: Leistungsphase 8). Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen besteht nicht. Grundlage der Beauftragung ist das gültige Vertragsmuster in den Vergabeunterlagen.

Identifiant interne: 162-2026_Markt_Spandau

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71000000 Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection

Nomenclature complémentaire (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification, 71300000 Services d'ingénierie, 71322500 Services de conception technique pour installations de transport, 71222000 Services d'architecte pour la conception d'ouvrages extérieurs, 71323100 Services de conception de réseaux d'énergie électrique, 71321000 Services de conception technique des installations mécaniques et électriques de bâtiments

Options:

Description des options: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Mit Vertragsschluss werden zunächst die Leistungen bis einschließlich Leistungsphase 5 beauftragt. Die weiteren Leistungsphasen werden optional in Stufen beauftragt (Stufe 2: Leistungsphasen 6–7, Stufe 3: Leistungsphase 8). Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen besteht nicht. Aus einer stufenweisen Beauftragung ist keine Honorarerhöhung abzuleiten. Die Besonderen Leistungen sind entsprechend des Leistungsbausteins und nach Objekten geordnet dem Angebotsformular iv_2131f_Angbotsformular_Markt_Spandau.xlsx zu entnehmen.

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Adresse postale: Markt 1 - 14
Ville: Berlin
Code postal: 13597
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 05/10/2026

Date de fin de durée: 29/10/2032

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:selbst# 1. Die Umsätze des Bewerbers/der BG und der NU werden nur berücksichtigt, wenn der jeweilige NU mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung abgibt, dass er im Auftragsfall für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft eintreten wird. 2. Änderungen in den zur Verfügung gestellten Unterlagen sind unzulässig. 3. Der Bewerbungsbogen und die Eigenerklärung müssen auf Deutsch gestellt werden. Gleichwertige Nachweise/Erklärungen anderer Herkunftsländer sind in beglaubigter deutscher Übersetzung zwingend beizulegen. 4. Der Bieter (einschl. evtl. NU) darf keinen Eintrag im Wettbewerbsregister des Bundes haben. Eine diesbezügliche Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung. 5. Mehrfachbeteiligungen, d.h. parallele Beteiligung einzelner Mitglieder einer Bietergemeinschaft sind grundsätzlich unzulässig und können zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffenen BG im weiteren Verfahren führen. Die Bewerber haben nachzuweisen, dass der Wettbewerb durch die Mehrfachbeteiligungen nicht beeinträchtigt wird. 6. Mit Teilnahme an diesem Vergabeverfahren erklären Sie sich einverstanden, dass sämtliche, auch personenbezogene, von Ihnen zur Verfügung gestellte Daten im Rahmen des Vergabeverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Sie erklären ferner, dass Ihnen die Zustimmung hierzu von den betreffenden Personen vorliegt. Die Daten werden ausschließlich für dieses Vergabeverfahren verwendet. Für weitere Informationen zum Datenschutz wenden Sie sich an die genannte Kontaktstelle. 7. Der Auftraggeber beabsichtigt, das für die Bearbeitung der Leistung im Angebot vorgesehene Personal mit seiner Qualifikation und Erfahrung verbindlich in den Vertrag für die freiberuflichen Leistungen aufzunehmen. Die vereinbarten Mitarbeiter dürfen nur mit Zustimmung des öffentlichen Auftraggebers ersetzt werden, wenn das Ersatzpersonal ein gleichwertiges Qualitätsniveau hat. 8. Für die Teilnahme am Verfahren wird von der Vergabestelle keine Aufwandserstattung, Entschädigung oder Vergütung gewährt; dies gilt auch für den Fall, dass das Verfahren gleich zu welchem Zeitpunkt abgebrochen wird. 9. Alle Teilnehmer am Verfahren verpflichten sich, die Ihnen im Rahmen dieses Verfahrens bzw. bei Vertragsausführung bekanntwerdenden Informationen vertraulich zu behandeln. 10. Es gelten die „Bewerbungsbedingungen Teilnahmewettbewerb EU“ gemäß IV 1220EU der ABau Berlin. 11. Losentscheidung bei Punktgleichheit: Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen nach den festgelegten Eignungskriterien unter 5.1.9 und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den Bewerbern mit gleicher Punktzahl durch Los getroffen.

5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Mindeststandard: Anforderungen an die Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 Absatz (1) Nr. 3 und (4) Nr. 2 VgV Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung zu einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2.000.000 EUR für Personen- und 2.000.000 EUR sonstige Schäden: Sachschäden und Vermögensschäden je Schadensereignis beizubringen. Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens die 2-fache Deckungssumme betragen. Es ist auch eine Eigenerklärung im Bewerbungsbogen oder eine Erklärung des Versicherungsunternehmens ausreichend, mit der sie den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Vor Zulassung zum Verhandlungsverfahren ist der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen durch Vorlage des Versicherungsscheines auf Anforderung beizubringen. Vor Vertragsschluss muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Im Falle einer Bergewerkgemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bergewerkgemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen, bzw. eine entsprechende Absichtserklärung eines Versicherers beizubringen. Im Fall von Nachunternehmern mit Eignungsleihe ist es ausreichend, wenn der Hauptauftragnehmer den Nachweis ausreichender Deckungssummen vorlegt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Mindeststandard: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gem. § 44 VgV Mit dem Teilnahmeantrag ist die berufliche Qualifikation des Bewerbers/ der Bergewerkgemeinschaft jeweils für folgende Fachrichtungen nachzuweisen: • Bauingenieurwesen (insbesondere Verkehrsanlagen) • Landschaftsarchitektur • Technische Ausrüstung (insbesondere Versorgungstechnik oder Elektrotechnik) Der Nachweis ist im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes je Fachrichtung einmal zu erbringen durch eine der folgenden Nachweise: • Nachweis eines Hochschulstudiums der jeweiligen Fachrichtung, für die Fachrichtung der technischen Ausrüstung ist ebenso der Nachweis eines Meisters oder Staatlich geprüften Technikers möglich. Und: • Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister (z. B. Handelsregister, Partnerschaftsregister), Kammereintragung oder ein vergleichbares Register des Herkunftslandes, soweit eine Eintragungspflicht besteht. • oder Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur/in“, „Architekt/in“, „Landschaftsarchitekt/durch entsprechende Urkunde und Eintragung der Kammer) oder eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder einer Verwaltungsbehörde des Ursprungs- und Herkunftslandes zu führen, soweit eine Eintragungspflicht besteht. • oder eine vergleichbare Qualifikation in den genannten Fachrichtungen Bei Bergewerkgemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied entsprechend seinem Leistungsanteil zu erbringen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen spécifique

Description du critère de sélection: Anforderungen an den Mindestjahresumsatz nach § 45 Absatz 1 Nr. 1 und 4 VgV 8 Punkte erhält der Teilnahmeantrag mit einem mittleren jährlichen Umsatz für entsprechende Dienstleistungen der letzten 3 Jahre (2023/2024/2025) in Höhe von mindestens 120.000 EUR (netto) für die Verkehrsanlagen, 150.000 EUR (netto) für die Freianlagen und 75.000 EUR für die Technischen Ausrüstung.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 8,00

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Angaben zur Mitarbeiterstruktur nach § 46 Absatz 3 Nr. 8 VgV 6 Punkte - In der Summe der Angaben aller zum Teilnahmeantrag gehörenden Bewerber werden im Mittel der letzten 3 Jahre mindestens 6 Mitarbeiter mit Hochschulabschluss in Architektur/ Landschaftsarchitektur/ Ingenieurwesen o.ä. nachgewiesen. Davon werden mindestens 50 % dieser Mitarbeiter nachgewiesen, die seit mindestens 2 Jahren im jeweiligen Unternehmen angestellt sind oder dieses leiten. Wenigstens dürfen es aber 3 Mitarbeiter mit Hochschulabschluss in Architektur/ Landschaftsarchitektur/ Ingenieurwesen o.ä. sein, die seit mindestens 2 Jahren im jeweiligen Unternehmen angestellt sind oder dieses leiten.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 6,00

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Angaben zu den vorgesehenen Projektmitarbeitern nach § 46 Absatz 3 Nr. 2 VgV Mindeststandard: Der Teilnahmeantrag wird vom weiteren Verfahren ausgeschlossen, wenn die vorgesehenen Projektmitarbeiter nicht über eine abgeschlossene Fachhochschul- und/oder Hochschulausbildung oder gleichwertig verfügen. Denn die für die Erbringung der Leistung als fachlich Verantwortliche benannten, müssen eine abgeschlossene Fachausbildung als Dipl. Ing./ Dipl.-Ing. FH bzw. Bachelor/ Master an Universitäten an Universitäten oder Fachhochschulen mit jeweils 3-jähriger einschlägiger Berufserfahrung oder eine vergleichbare Berufserfahrung aufweisen. Hierbei ist der hauptverantwortliche Projektleiter/ -koordinator aus dem Fachbereich der Verkehrsplanung nachzuweisen. Zudem ist, um entsprechende Koordinationserfahrung für das Gesamtprojekt in der Bauausführung nachweisen zu können, zusätzlich eine angemessene Bauoberleitungs-/

Bauüberwachungspraxis von mindestens 3 Jahren Voraussetzung. Sämtliche vorgestellte Projektmitarbeiter müssen eine Bürozugehörigkeit von min. 2 Jahren vorweisen können, um sicher zu stellen, dass diese die internen Abläufe beherrschen. Mit Angabe der vorgesehenen Projektmitarbeiter können insgesamt 24 Punkte erreicht werden: 3.1 Die Projektleitung verfügt über: 3.1.1 (3 Pkt*) – 10 Jahre Berufserfahrung im Bereich Verkehrsanlagenplanung (nach Diplom, Master, Bachelor oder gleichwertig) 3.1.2 (3 Pkt) – ein realisiertes Referenzprojekt mit Schwerpunkt Verkehrsanlagenplanung mit Baukosten (KG 100 bis 600 brutto) von mind. 2 Mio. € 3.2 Die Bauleitung verfügt über: 3.2.1 (3 Pkt*) – 10 Jahre Berufserfahrung im Bereich in der Bauüberwachung als übergeordnete Koordinierung der Bauleitung bei der Verkehrsanlagenplanung (nach Diplom, Master, Bachelor oder gleichwertig) 3.2.2 (3 Pkt) – ein realisiertes Referenzprojekt mit großflächigen Pflasterarbeiten. 3.3 Der/Die Freianlagenplaner /in verfügt über: 3.3.1 (3 Pkt*) – 10 Jahre Berufserfahrung im Bereich Freianlagenplanung (nach Diplom, Master, Bachelor oder gleichwertig) 3.3.2 – (3 Pkt) - ein realisiertes Referenzprojekt im Schwerpunkt Freianlagenplanung mit Baukosten (KG 100 bis 600 brutto) von mind. 1 Mio. € 3.4 Der/Die TA-Planer/in verfügt über: 3.4.1 (3 Pkt**) – 7 Jahre Berufserfahrung im Bereich TA-Planung im Fachbereich Versorgungstechnik und/ oder

Elektrotechnik nach Diplom, Master, Bachelor, Meister oder gleichwertig) 3.4.2 – (3 Pkt) ein realisiertes Referenzprojekt im Schwerpunkt Technische Anlagenplanung mit Baukosten (KG 100 bis 600 brutto) von mind. 0,5 Mio. € [* Je Monat Berufserfahrung wird ein 3/120 Punkt vergeben. Max. können 3 Punkte für 10 Jahre Berufserfahrung erreicht werden.] [** Je Monat Berufserfahrung wird ein 3/84 Punkt vergeben. Max. können 3 Punkte für 7 Jahre Berufserfahrung erreicht werden.] Es dürfen insgesamt max. 4 Projektmitarbeiter (je Fachrichtung min. ein Projektmitarbeiter) vorgestellt werden. Somit bleiben bei Bewerbungsgemeinschaften (BG) und/oder Nachunternehmern (NU) ggf. in den einzelnen Bewerbungsbögen jeweils Felder frei.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 24,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Angaben zu den Referenzprojekten nach § 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV Es sind 6 Referenzen zu nennen: - 2 Referenzen für die Verkehrsanlagenplanung (maximal können mit diesen Referenzen 34 Pkt. erreicht werden) - 1 Referenz Objektplanung Freianlagen (maximal 14 Pkt.) - 1 Referenz technische Ausrüstung (maximal 14 Pkt.) - 1 Referenz Wasserspiel der Objektplanung Freianlagen (max. 2 Pkt.) - 1 Referenz Wasserspiel der Planung der technischen Ausrüstung (max. 2 Pkt.) Wurden bei einer Referenz mehrere Leistungsbereiche abgedeckt (z.B. Verkehrsanlagen und Freianlagen), kann diese Referenz mehrfach genannt werden (z.B. einmal für Verkehrsanlagen und einmal für Freianlagen). Bewertung eines Referenzprojektes erfolgt nur, wenn alle Bedingungen a) bis e) erfüllt sind: a) Die Leistungen müssen dem Bewerber/ der Bietergemeinschaft eindeutig zuzuordnen sein (d. h. eigenverantwortlich erbracht) und dürfen keine Nachunternehmerleistungen sein. (Bei Bewerbungen mit Eignungsleihe eines Unterauftragnehmers sind entsprechend mehr Bewerbungsbögen mit den jeweils erbrachten Leistungen auszufüllen.) b) Die Referenz muss vom sich bewerbenden Büro oder dessen Rechtsvorgänger selbst bearbeitet worden sein. c) Referenzen von Projektmitarbeitenden, die diese für andere Büros bearbeitet haben, dürfen nicht angegeben werden. d) Die Leistungen müssen abgeschlossen sein und dürfen max. 10 Jahre zurückliegen, d. h. die Übergabe an den Bauherrn (Abschluss LPH 8 gem. § 39, 47 bzw. 55 HOAI) muss bereits erfolgt sein (Stichtag: Tag vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung). e) Es müssen mindestens die Leistungsphasen 5-8 erfüllt worden sein. Insgesamt können mit den Referenzprojekten maximal 62 Pkt. erreicht werden. 4.1. Zwei Referenzen Verkehrsplanung: (max. 34 Punkte) 4.1.1 (max. 8 Pkt.) Die Baukosten (brutto) nach DIN 276 KG 100-600 betragen mindestens ≥ 2 Mio. €. (Je Referenz max. 4 Pkt.) 4.1.2 (max. 6 Pkt.) Die Leistungen wurden der Honorarzone $\geq$ IV gemäß HOAI zugeordnet. (Je Referenz max. 3 Pkt.) 4.1.3 (max. 6 Pkt.) Das Projekt wurde für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht. (Je Referenz max. 3 Pkt.) 4.1.4 (max. 2 Pkt.) Das Projekt wurde unter dem Aspekt der Barrierefreiheit geplant und ausgeführt. (Je Referenz max. 1 Pkt.) 4.1.5 (max. 8 Pkt.) Der/die Hauptbearbeiter/in oder der/die stellvertretenden Bearbeiter/in, der/die als vorgesehene/r Leistungserbringer/in benannt wurde, war maßgeblich, d.h. als Hauptbearbeiter/in oder stellvertretende Bearbeiter/in am Referenzprojekt tätig. (Je Referenz max. 4 Pkt.) 4.2 Eine Referenz Freianlagenplanung: (max. 14 Punkte) 4.2.1 (max. 5 Pkt.) Die Baukosten (brutto) nach DIN 276 KG 500 betragen mindestens ≥ 1 Mio. € 4.2.2 (max. 4 Pkt.) Die Leistungen wurden der Honorarzone $\geq$ III gemäß HOAI zugeordnet. 4.2.3 (max. 2 Pkt.) Das Projekt wurde für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht. 4.2.4 (max. 1 Pkt.) Das Projekt wurde unter dem Aspekt der Barrierefreiheit geplant und ausgeführt. 4.3 Eine Referenz Technische Ausrüstung: (max. 14 Punkte) 4.3.1 (max. 5 Pkt.) Die Baukosten (brutto) nach DIN 276 KG 300 - 400 betragen mindestens $\geq 0,5$ Mio. € 4.3.2 (max. 4 Pkt.) Die Leistungen

wurden der Honorarzone $\geq$ II gemäß HOAI zugeordnet. 4.3.3 (max. 2 Pkt.) Es wurden mindestens die Anlagengruppen 1 und 4 geplant und umgesetzt. 4.4 Eine Referenz Wasserspiel Freianlagenplanung (max. 2 Punkte) Vergleichbare Wasserspiele mit entsprechender Größenordnung und stadt-räumlichem Kontext mit Baukosten von mindestens 50.000€ wurden erbracht. 4.5 Eine Referenz Wasserspiel Planung technische Ausrüstung (max. 3 Punkte) Vergleichbare Wasserspiele mit entsprechender Größenordnung und stadt-räumlichem Kontext mit Baukosten von mindestens 100.000€ wurden erbracht. Es dürfen 6 Referenzen vorgestellt werden. Somit bleiben bei Bewerbergemeinschaften (BG) und/oder Nachunternehmern (NU) ggf. in den einzelnen Bewerbungsbögen jeweils Felder frei. Sofern mehr als 6 angegeben werden, wird aus allen gewerteten Projekten für jedes der Unterkriterien ein Durchschnittswert (arithmetisches Mittel) gebildet und dieser Wert mit der Anzahl der max. geforderten Projekte multipliziert.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 62,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Personalkonzept und Projektorganisation

Description: Darstellung des vorgesehenen Personaleinsatzes, Projektorganisation und Aufgabenverteilung; Benennung der Schlüsselpersonen inkl. Qualifikation und Erfahrung; Nachweis ausreichender personeller Kapazitäten und Vertretungsregelungen; klare Zuordnung der Verantwortlichkeiten

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 15

Critère:

Type: Qualité

Nom: Herangehensweise

Description: Darstellung der Herangehensweise, beispielsweise anhand von vergleichbaren Referenzprojekten (insb. öffentliche Räume, Marktplätze, multifunktionale Flächen, Wasserspiele); Umgang mit komplexen innerstädtischen Projekten; Umgang mit Multifunktionalität und technischer Infrastruktur

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

Critère:

Type: Qualité

Nom: Herangehensweise / Methodik

Description: Darstellung der Vorgehensweise im Planungsprozess; Koordination der Fachplanungen; Maßnahmen zur Sicherstellung von Kosten-, Termin- und Qualitätszielen; Umgang mit komplexen Schnittstellen und Bauablauf unter Betrieb

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Qualité

Nom: Beteiligungs- und Kommunikationskonzept

Description: Ansatz zur Durchführung von Beteiligungsverfahren; Umgang mit Hinweisen aus Öffentlichkeit und Gremien; Kommunikationsstrategie während Planung und Bau; Darstellung anhand von durchgeführten Referenzen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Qualité

Nom: Gesamteindruck und Präsentation

Description: Qualität, Verständlichkeit und Nachvollziehbarkeit des Angebots; Umgang mit Rückfragen; Plausibilität der Darstellungen und Gesamtkonzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 5

Critère:

Type: Coût

Nom: Honorar

Description: Honorarangebot für Gesamtleistung einschließlich besonderer und optionaler Leistungen, Nebenkosten und Berücksichtigung von Zu- und / oder Abschlägen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 25

Critère:

Type: Coût

Nom: Stundensätze

Description: Stundensätze

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 5

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 05/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/205854>

5.1.12. Conditions du marché public**Conditions de soumission:**

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 12/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, certains documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs können alle Unterlagen nachgefordert werden. Beim Angebot werden nur Unterlagen nachgefordert, die nicht wertungsrelevant sind.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non
Conditions relatives à l'exécution du contrat: Grundlage der Beauftragung der Leistungen, der Auftragsbearbeitung ist die Verwaltungsvorschrift Allgemeine Anweisung für die Vorbereitung und Durchführung von Bauaufgaben Berlins – ABau mit die der zuständigen Senatsverwaltung des Landes Berlin, d.h. es gelten die Vertragsmuster einschließlich der AVB /BVB abrufbar unter <http://www.stadtentwicklung.berlin.de/service/gesetzestexte/de/abau/index.shtml>). Mit der Abgabe eines Angebotes sind folgende Erklärungen elektronisch unterschrieben einzureichen: — IV 4021 F Besondere Vertragsbedingungen zur Frauenförderung - Teil A (Wirt-2141), (Auflistung nicht abschließend.)

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Arrangement financier: Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Allgemeinen Vertragsbedingungen - AVB. Weiterhin gilt das Bürgerliche Gesetzbuch sowie Bau-, Rechts-, Verwaltungsvorschriften des Landes Berlin u.a. AVB zu den Verträgen, ABau, LHO Berlin mit Ausführungsvorschriften, Berliner Bauordnung, Rundschreiben einsehbar unter www.stadtentwicklung.berlin.de/service/rundschreiben.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Landes Berlin

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße

gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem

Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach

Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der

zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Abs. 1 GWB gegen

die Informations- und Wartepflichten des § 134 GWB verstoßen hat oder gemäß § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies auf Grund eines Gesetzes gestattet ist.

Die Unwirksamkeit kann aber nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Bezirksamt Spandau von Berlin
Numéro d'enregistrement: 11-1350000V00-23
Département: Personal, Finanzen und Wirtschaft
Adresse postale: Carl-Schurz-Str. 2/6
Ville: Berlin
Code postal: 13597
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne
Point de contact: Zentrale Vergabestelle
Adresse électronique: vergabe@ba-spandau.berlin.de
Téléphone: 000
Adresse internet: <https://www.berlin.de/ba-spandau/>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Vergabekammer des Landes Berlin
Numéro d'enregistrement: 11-1300000V00-74
Adresse postale: Martin-Luther-Str. 105
Ville: Berlin
Code postal: 10825
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne
Point de contact: Vergabekammer des Landes Berlin
Adresse électronique: vergabekammer@senweb.berlin.de
Téléphone: +49309090138316
Télécopieur: +493090137613

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 22923fb6-94ca-43ef-9a8e-6dcd49cd2a5b - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 12/05/2026 15:36:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 332431-2026

Numéro de publication au JO S: 93/2026

Date de publication: 15/05/2026